



LITERATUR wagen

Schuljahr 2024/25



Gefördert durch das Sächsische Staatsministerium für Wissenschaft, Kultur und Tourismus. ¶
Diese Maßnahme wird mitfinanziert durch Steuermittel auf der Grundlage des vom ¶
Sächsischen Landtag beschlossenen Haushaltes. ¶
Gefördert durch den Kulturraum Vogtland-Zwickau. ¶



Christina Röckl



Zielgruppe

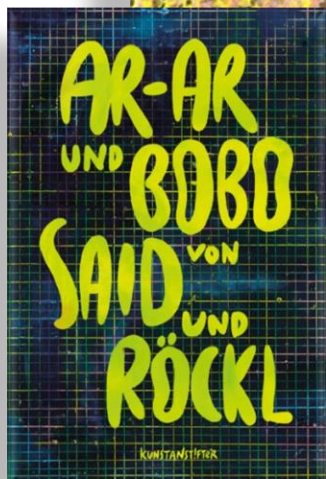
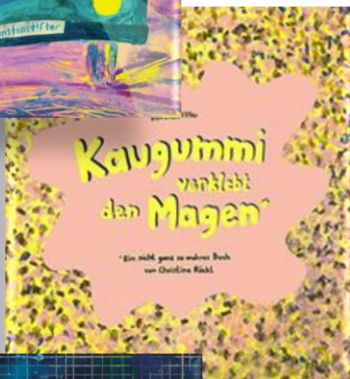
Kindergarten, Klasse 1 bis 6:
Bus

Klasse 2 bis 6:
Und dann platzt der Kopf
Kaugummi

Klasse 10 bis 12
Ar Ar und Bobo

Christina Röckl erzählt Geschichten in Bildern, am liebsten in Büchern. Ihr Debüt „Und dann platzt der Kopf“ wurde mit dem ++**Deutschen Jugendliteraturpreis**++ ausgezeichnet. In einer Rezension zu „Kaugummi verklebt den Magen“ heißt es: „Für die Röckl'sche Form des Erzählens müssen erst noch Begriffe erfunden werden.“ Mehr Infos über die Bild- und Buchautorin gibt es hier: https://www.instagram.com/christina_roeckl/

Fächerübergreifend
Kunst / Ethik



Bus Die Illustratorin erzählt mit rauschenden Farben und witzigen Charakteren über einen Tag im Bus. Fast ohne Text führt sie uns zu den kleinen Dingen, die die Welt zum Tanzen bringen, und zeigt, was wir mit winzigen Impulsen wie einem einfachen Lächeln bewirken können. BUS steht auf der ++**Deutschlankfunk-Bestenliste**++ und wurde im ZEIT Newsletter „Was für ein Tag“ als „erstes Lieblingskinderbuch des jungen Jahres“ betitelt.

Und dann platzt der Kopf Wie erklären Kinder den Begriff Seele, den wir Erwachsene uns durch tausend kluge Bücher und Gedanken mühselig herzuleiten versuchen? – Gemeinsam mit Kindern entwickelte Christina Texte, die sie in Bilder übersetzte und in diesem Werk zusammenbringt.

Kaugummi verklebt den Magen Lügen sind überall, international, sensationell, grenzsprengend, groß, klein und klebrig. Erwachsene sind die besten Lügenmeister, wenn es darum geht, Kindern den außerordentlichsten Quatsch vorzugaukeln, um ihnen blitzschnell und ohne Mühe unerwünschte Tätigkeiten auszureden...

Ar Ar und Bobo Eine poetische Geschichte von SAID mit Bildern von Christina Röckl über einen Esel, der sich nicht in Raster pressen lässt. Ein Buch zum Schmunzeln, Nachdenken und Gedanken fliegen lassen.



Jan Ludwig

Zielgruppe

Klasse 7 bis 12:
Demokratie
Populismus

Jan Ludwig, geboren 1983, studierte Philosophie und Geschichte in Dresden und Paris. Nach dem Besuch der Henri-Nannen-Schule lebte er anderthalb Jahre als freier Korrespondent in Israel. Heute arbeitet er als Trainer für digitale Recherche im Faktencheck-Team der dpa und schreibt nebenher als freier Journalist Bücher.

Der Autor im Internet: jan-ludwig.net

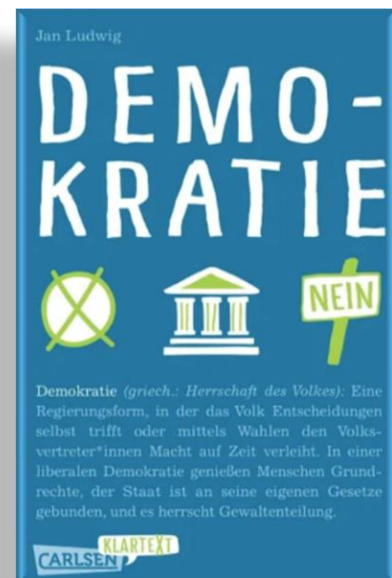
Fächerübergreifend
Geschichte / GRW

Demokratie Deutschland ist eine Demokratie. Doch was heißt das eigentlich für uns alle? In diesem Buch werden Themen wie Teilhabe am politischen Geschehen und Meinungsfreiheit ebenso erörtert wie freie Wahlen und die Funktion eines Parlaments. Dabei geht es auch immer um einen Blick in Vergangenheit und Zukunft: Wie wurde die deutsche Demokratie das, was sie heute ist? Wie sahen die Ideen bedeutender Demokratinnen und Demokraten aus und was haben sie bewirkt? Und ist die Demokratie gerade tatsächlich in Gefahr? Das Buch zeigt Möglichkeiten auf, wie es jungen Menschen gelingen kann, sie zu schützen.

Aktuelles aus Gesellschaft und Politik, das uns alle angeht!

Populismus Populistische Parteien sind auf dem Vormarsch, nicht nur in Deutschland. Politiker, die simple Lösungen versprechen und die etablierten Parteien angreifen, verzeichnen einen enormen Zuwachs. Aber welchen Einfluss haben sie auf das politische System? Wer sind die Wähler und was treibt sie an?

Komplexe und aktuelle Zusammenhänge verständlich erklärt!



Boris Koch



Zielgruppe

Klasse 3 bis 5:

Die Mondschatzjäger

Klasse 4 bis 5:

Das Kaninchenrennen

Klasse 5 bis 7:

Die Drachenflüsterer-Saga

Klasse 6 bis 7:

Das Camp der Unbegabten

Klasse 8 bis 12:

Moorläufer

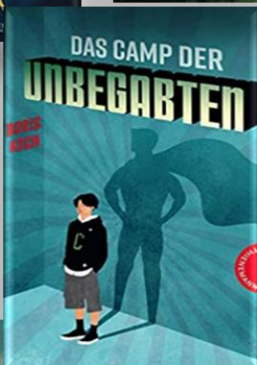
Boris Koch, geboren 1973, wuchs auf dem Land auf, leistete Zivildienst in der Kinderpsychiatrie und studierte Geschichte und Literatur in München. 2000 ging er nach Berlin und brach das Studium zugunsten des Schreibens ab. Seit 2015 lebt er mit Partnerin und Tochter als freier Autor in Leipzig und schreibt Romane, Erzählungen und Graphic Novels.

Die Drachenflüsterer-Saga (Band 1-5) Der 15-jährige Ben ist nach dem Tod seiner Eltern ganz allein. In seinem Dorf gilt er als Außenseiter, der davon träumt, dem Orden der Drachenritter beizutreten. Als ein Verbrechen geschieht und Ben verdächtigt wird, muss er das Dorf für immer verlassen – und begegnet auf seiner Flucht einem Drachen. ...**Ein Fantasyabenteuer über die Suche nach Wahrheit und den mit Witz und List geführten Kampf für die Freiheit der Drachen.**

Moorläufer Hüte dich vor der Bestie im Moor – und vor der Nacht in den Herzen der Menschen. **Düster, geheimnisvoll und hoch atmosphärisch** erzählt Boris Koch im Fantasy-Roman »Moorläufer« von Irrlichtern, Schuldgefühlen und dem Monster im Moor.

Das Kaninchenrennen Drei Freunde, ein Kaninchen und das größte Rennen aller Zeiten! Vor 400 Jahren rettete ein außergewöhnliches Kaninchen das Städtchen Niederrhode. Seitdem findet jedes Jahr das Große Kaninchenrennen statt, das alle Kinder unbedingt gewinnen wollen. So auch Tim... **»Zum Glück gibt es Boris Koch [...]« Hilde Elisabeth Menzel, Süddeutsche Zeitung**

Die Mondschatzjäger Abenteuer ohne Helm und Gurt: eine fantasie-sprühende Schatzsuche und Geschichte über Brüder und Freundschaft.





Susan Kreller

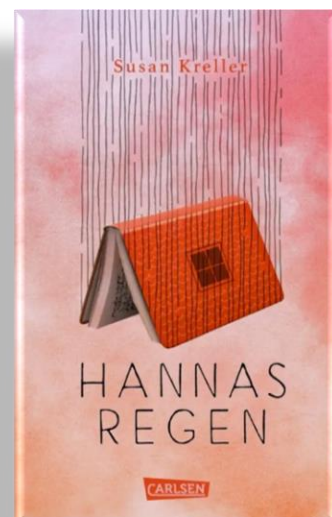
Susan Kreller, 1977 in Plauen geboren, ist eine Ausnahmeerscheinung unter den deutschen Jugendbuchautor*innen: Mit einer ganz eigenen Stimme erzählt sie einzigartige Geschichten, die einem nicht mehr aus dem Kopf gehen. Sie trifft immer genau den richtigen Ton und wechselt souverän zwischen Ernst und Humor. Für jedes Buch recherchiert sie sorgfältig zu Figuren und Schauplätzen, bis jedes Detail stimmt. Noch dazu ist sie eine Grenzgängerin, die für Kinder, Jugendliche sowie Erwachsene schreibt und parallel als Journalistin arbeitet. Susan wurde bereits dreimal für den ++**Deutschen Jugendliteraturpreis**++ nominiert und hat ihn 2015 für ihren Roman »Schneerieße« gewonnen.

Zielgruppe

Klasse 7 bis 9:
Elektrische Fische
Hannas Regen

Elektrische Fische Emma muss mit ihrer Mutter und ihren Geschwistern von Dublin nach Mecklenburg-Vorpommern ziehen. Sie vermisst Irland, den Atlantik, die irischen Großeltern. Nicht mal die Ostsee kann sie trösten. Emma will nur eins: schleunigst nach Dublin zurückkehren. Levin aus ihrer neuen Klasse, der selbst große Sorgen hat, bietet ihr seine Hilfe an, scheint aber irgendwann gar nicht mehr zu wollen, dass sie wieder fortgeht. Und auch Emma beginnt allmählich an dem Fluchtplan zu zweifeln... **Ein Buch über Heimweh und erste Liebe.**

Hannas Regen Als Hanna neu in ihre Klasse kommt, hofft Josefin, endlich eine Freundin zu finden. Aber Hanna verhält sich seltsam, ganz so, als sei sie schon fast wieder weg. Sie ist still und abweisend, in sich selbst verborgen. Als sich die beiden Mädchen wider Erwarten doch anfreunden, wird Josefin klar, dass mit Hanna etwas nicht stimmt. Ist sie in Gefahr? Muss sie beschützt werden? Und ist Hanna am Ende gar nicht die, für die sie sich ausgibt? **Wegen der bild- und detailreichen Sprache ist „Hannas Regen“ ein absolut außergewöhnliches Jugendbuch.**



Anke Loose



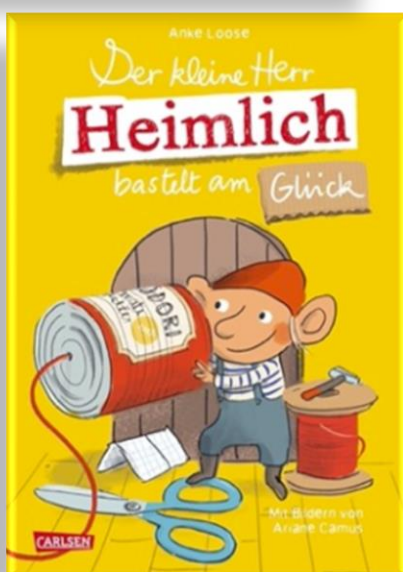
Zielgruppe

Vorschule, Klasse 1 und 2:
Der kleine Herr Heimlich

Anke Loose ist Autorin und Konzepterin. Ihre Leidenschaft ist es, Themen zu entwickeln, denen wunderbare Geschichten innewohnen. Aufgewachsen in der Provinz und gewachsen in der Welt hat sie viel Unnützes gelernt, z.B. dass ein kariertes A4-Blatt aus 2.478 Kästchen besteht, aber noch mehr Nützliches wie Tagträumen und Geschichten erfinden. Seither schreibt sie dahin, wo gerade Platz ist: in Notizhefte, an Hauswände, Klotüren, auf Parkbänke und manchmal auch in ihren Laptop. Mit ihrer Familie lebt sie in Berlin.



Der kleine Herr Heimlich Heimlich ist ein echter Hauswichtel. Nur, wer braucht noch Hauswichtel, wo nichts mehr repariert, sondern alles gleich weggeworfen wird? Genau. Niemand! Doch dann trifft Heimlich auf Lotte und die braucht seine Hilfe. Denn in Lottes Familie ist ständig was los: Papas Socken verschwinden, das Küchenradio will nicht mehr, Lottes Friseurtermin läuft anders als geplant und in Mamas Geburtstagskuchen klafft ein riesiges Loch. Im Grunde das ganz normale Familienchaos! Aber es wäre doch gelacht, wenn ein Hauswichtel wie er hier nicht helfen könnte!



++ Ein turbulentes Familienabenteuer zum Vor- und Selberlesen, ganz nah am Kinderalltag und mit lauter tollen Bastelideen! Ob Rennautos aus Klopapierrollen, kunterbunte Geburtstagsgirlanden oder eine richtige Erbsenschleuder - mit den prima Wichtel-Anleitungen macht das Nachbasteln unHEIMLICH Spaß! ++

Vorlesebücher mit je 14 Kapiteln





Stephan Hähnel

Stephan Hähnel ging in Berlin zur Schule, machte eine Ausbildung zum Schlosser, wurde Produktionsarbeiter, Kneipenbetreuer, Wirtschaftsingenieur, Finanzbuchhalter, Systemadministrator, Projektmanager, Unternehmer, Callcenter Agent, Personalberater, Ehemann und Familienvater. Und weil das alles noch nicht reichte, begann er mit dem Schreiben. Seit 2005 veröffentlichte er vierzehn Bücher, vorwiegend Kriminalgeschichten, aber auch Romane und Kinderbücher. Außerdem ist er mit verschiedenen Schreib- Workshops deutschlandweit an Schulen unterwegs.

Zielgruppe

Klasse 3 bis 4:

Ärger ist mein zweiter Vorname

Klasse 5 und 6:

Das Geheimnis der Gruselmühle

Die heimlichen Schnüffler

Band. 1: Spuren im Netz

außerdem möglich:

++ Grusel- und Krimiworkshop ++
(Dauer: ca. 4 Stunden)

Die heimlichen Schnüffler – Spuren im Netz

Die Schüler Brummer, Lucy, Mano und die künstliche Intelligenz Schnuffel 2.0 entlarven Ganoven und überführen Verbrecher. Heimlich! Ihre Ermittlungen finden im Verborgenen statt, unterstützt von modernster Technik und genialen Erfindungen. **Erlebe spannenden Ermittlungen, gefährliche Situationen, rasante Verfolgungsjagden, geniale Computertricks und außergewöhnliche Erfindungen. Knifflige Rätsel müssen gelöst werden.**

Das Geheimnis der Gruselmühle Hagen kann es nicht glauben: Statt in den Sommerferien irgendwas Cooles zu machen, schickt ihn die Erzeugerfraktion zu seiner Großmutter aufs Land. Dabei ist er schon fast 13! Sicher, Oma Charlotte ist eigentlich gar nicht so schlecht: Für ihr Alter ist sie erstaunlich fit, hat tolle Ideen und außerdem ist sie Ehrenmitglied in einer Biker-Gang. Aber sie wohnt nun mal in einem Kaff! Hagen stellt sich auf voll öde Ferien ein, ohne Internet, Play Station und Handynet. Doch er hat sich gewaltig geirrt...

Ärger ist mein zweiter Vorname Ich bin Tina Schmulinski. Und ich sitze im Gefängnis: im Stubenarrest-Gefängnis. Warum? Weil mir immer wieder so komische Sachen passieren und meine Mama dann behauptet, dass sie mich noch erziehen muss. Schließlich ist sie ja eine Erziehungsberechtigte. Ihr wollt mehr wissen? Na dann...

Diese Ausgabe

BRANDNEU

erscheint erst!



Rebecca Elbs



Zielgruppe

Klasse 3 bis 6:

Leo & Lucy, Band 1-3

Klasse 6 bis 8:

Shortbread & Shiva

Bevor Rebecca Elbs die Bedeutung von Buchstaben kannte, bastelte sie Bücher aus buntem Tonpapier und Heftklammern. Seit dem Tag, an dem sie endlich in die Schule durfte, hat sie nicht mehr aufgehört zu lesen und zu schreiben. „Leo & Lucy – Die Sache mit dem dritten L“ wurde u.a. für den **++Deutsch-Französischen Jugendliteraturpreis++** nominiert. „Shortbread und Shiva“ stand 2023 auf der Shortlist des Jugendbuchpreises Wi(e)derworte des Ulla-Hahn-Hauses.



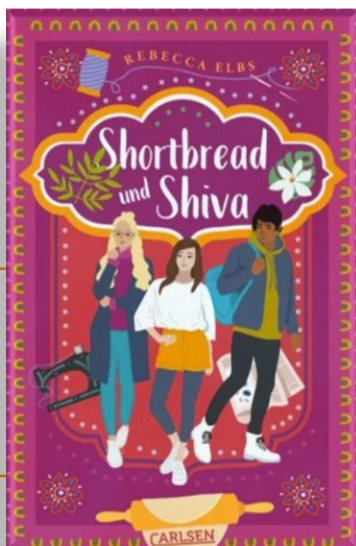
Leo & Lucy Leo würde so gerne beim Vorlesewettbewerb das Skateboard seiner Träume gewinnen! Und dann die Skater-Meisterschaft. Vom Preisgeld kauft er dann einen Sportrollstuhl für seine allerbeste Freundin Lucy – ihrer eiert nämlich. Guter Plan, nur ist Leo leider der grottigste Leser der Welt. Doch zum Glück weiß Lucy immer einen Rat!

**Ein Feuerwerk an Ideen und liebenswerten Charakteren!
Für alle Fans von »Rico und Oscar«**

**+++ Ausgezeichnet u.a. mit dem Kirsten-Boie-Förderpreis
und dem Kimi-Siegel für Vielfalt +++**

Shortbread & Shiva Ohne Emmas beste Freunde geht gar nichts! Pen wohnt schon fast bei ihr, in Mamas alter Studenten-WG in einem ehemaligen Buchladen. Und Shiva, den dritten im Bunde, kennt sie schon seit dem Kindergarten. Er teilt sogar großzügig seine Großmutter Amba mit ihr, zu der Em ein besonderes Verhältnis hat. Doch in letzter Zeit wird alles irgendwie komplizierter – Ems Gefühle für Shiva gehen eindeutig in Richtung »schwer verknallt«. Sind sie vielleicht doch füreinander bestimmt? Oder ist er eigentlich in Pen verliebt?

Gefühlschaos im Trubel Londons – ein echtes Gute-Laune-Buch!



Dorit Linke



Dorit Linke, 1971 in Rostock geboren, schreibt Romane für Jugendliche. Daneben ist sie in der politischen Bildungsarbeit aktiv und führt Schreibwerkstätten zu Themen wie Populismus, Fake News, DDR und Mauerfall durch. Sie ist Zeitzeugin der „Bundesstiftung zur Aufarbeitung der SED-Diktatur“. **Für ihre Arbeit wurde sie 2023 mit dem ++Bundesverdienstkreuz++ ausgezeichnet.**

Dorit Linke bietet außerdem Fortbildungen für Lehrkräfte und Autor*innen an, in denen sie diese für digitale Literaturveranstaltungen fit macht.

Zielgruppe

Klasse 7 bis 12:

Jenseits der blauen Grenze
Wir sehen uns im WESTEN

Klasse 5 bis 7:

Fett Kohle

Fächerübergreifend
Geschichte / GRW

Jenseits der blauen Grenze Hanna und Andreas, beide 17, schwimmen im August 1989 von der DDR aus über die Ostsee, um in den Westen zu fliehen. Während das Wetter auf See schlechter wird und ihre Kräfte schwinden, blickt Hanna auf ihre Jugend in der DDR zurück. **Der beste DDR-Roman seit langem für junge (und erwachsene) Leser*innen. Schullektüre!!!**

Wir sehen uns im WESTEN erzählt von einer Liebe in Umbruchszeiten. Neben der bewegenden und spannungsgeladenen Geschichte erfahren die Leser*innen viel über die Teilung Berlins, die politischen Verhältnisse in der damaligen DDR sowie den Zeitgeist der ausgehenden 80er-Jahre. **So macht Geschichtsunterricht Spaß!**

Fett Kohle Niklas kann sein Glück kaum fassen: Da landet doch tatsächlich eine Tasche voller Geld direkt vor seinen Füßen! Noch während er überlegt, was er mit der Kohle machen soll, stellt sich heraus, dass ihm hier die Beute aus einem Banküberfall in die Hände gefallen ist – und plötzlich sind ihm die Gangster, die Polizei und sein eigenes schlechtes Gewissen auf den Fersen ... **Spannung pur!**



Silke Schellhammer



Zielgruppe

Klasse 1 bis 4:
School of Talents

Klasse 6 bis 10:
Askendor

Silke Schellhammer wuchs in einer Großfamilie auf, in der viele Geschichten erzählt wurden. Sie waren nicht unbedingt wahr, aber immer gut. Das Erstaunen darüber, wie großartig wirkliche und erfundene Begebenheiten nebeneinander existieren können und dass Realität letztendlich eine Frage der Wahrnehmung ist, ließ sie mit dem Schreiben beginnen.



School of Talents Willkommen in der SCHOOL OF TALENTS! In diesem Internat haben alle fantastische Fähigkeiten. Sie können sich verwandeln, Tiere verstehen, Wasser beherrschen ... so was eben! **Normaler Unterricht? Fehlanzeige!** Chaos? An der Tagesordnung! Geheimnisse lüften und Abenteuer erleben? Aber unbedingt!

Spannend, lustig, kurze Kapitel, viele Bilder – für alle Kinder ab 8 Jahren!

++ Ausgezeichnet mit dem Leipziger Lesekompass 2021!++

Askendor Florentine interessiert sich nicht für Online-Rollenspiele – eigentlich. Doch dann gelangt sie durch ein Portal in die virtuelle Welt Aksendor und begegnet dem überraschend menschlichen Thronfolger Thosse von Baar – und damit wird ihr Leben plötzlich komplett auf den Kopf gestellt ... **Ein Mädchen, neugierig auf das Leben. Ein Thronfolger, der um sein Reich kämpft. Und ein Portal, das beide Welten verbindet ...**



Lea-Lina Oppermann

Lea-Lina Oppermann wurde am 1. April 1998 in Berlin geboren. Sie wuchs in Hennef auf und verfasste dort während der Schulzeit ihr Debüt »Was wir dachten, was wir taten« (ausgezeichnet mit dem Hans-im-Glück-Preis und dem Wi(e)derworte-Preis der Stadt Monheim am Rhein). Vier Jahre verbrachte sie an einer staatlichen Hochschule für Musik und darstellende Kunst. Inzwischen lebt sie in Leipzig.

Sinas Reise Sina ist empört. Nie kann sie allein sein, auf Schritt und Tritt folgt ihr der eigene Schatten! Eines Abends, als der Schatten riesengroß im Dunkel des Zimmers kauert, nimmt Sina all ihren Mut zusammen: »Hau ab, Schatten!«
„Lea-Lina Oppermann erzählt davon, wie man sich vorschnell von etwas verabschiedet, nur um festzustellen, dass man es vermisst.(...).“ Die ZEIT

++ Lesung & Schauspiel mit Handpuppen ++

Was wir dachten, was wir taten Schlagworte: Schulsystem, Amoklauf, psychologisches Kammerspiel. **Lea-Lina Oppermann liest aus drei verschiedenen Perspektiven und geht dabei schauspielerisch in die verschiedenen Rollen** des Lehrers, einer Schülerin und eines Schülers. Zwischendrin gibt es die Möglichkeit zu Gespräch und Fragen. Das Buch entstand, als die Autorin 17 Jahre alt war und selbst noch zur Schule ging.

Fürchtet uns, wir sind die Zukunft Als der Klavierstudent Theo auf die charismatische Aida trifft, stürzt sein Weltbild in sich zusammen. Aida kämpft mit der ZUKUNFT gegen die Machtstrukturen an der Akademie. Fasziniert lässt sich Theo von Aidas feurigen Reden mitreißen und folgt den waghalsigen Aktionen der ZUKUNFT. Bis er etwas Ungeheuerliches über Aida erfährt. **„Lea-Lina Oppermann erzählt sehr mitreißend. Ihre Sprache ist reflektiert und überschwänglich zugleich. Sehr genau beschreibt sie jugendliche Begeisterung und den unbändigen Drang, etwas zu verändern.“** NDR Info

++ Lesung & Schauspiel ++

Zielgruppe

Klasse 1 und 2:

Sinas Reise in die Welt der Schatten

Klasse 8 bis 12:

Was wir dachten, was wir taten

Klasse 11 und 12:

Fürchtet uns, wir sind die Zukunft

++ Lesung & Schauspiel ++



**Fächerübergreifend
GRW**

